

3443

Knolle, Th., Luthers Glossen zum Alten Testament. Die Lehre Luthers. Heft 2. Chr. Kaiser, München. 1935. 92 S. 2,20 RM.

Es Glossen zum A. T. nach der durch Heranziehung der Bibelausgaben von 1524, 1534 und 1545 ergänzten Erlanger Ausgabe, in Auswahl nach der Ordnung seiner Lehre sachlich geordnet, dargeboten, ermöglichen, die Entwicklung der A. T.-Deutung L.s zu verfolgen und seine Gesamtdeutung an Christus zu erkennen. Somit sind sie zur Vervollständigung des Lutherbildes, Klärung der eigenen Stellung zum A. T. und in ihrer beispielhaften Bedeutung für vollständige Bibeldeutung wesentlich.

Beyer, Herm. Wolfg., Luther und das Recht. Die Lehre Luthers. Heft 4. Chr. Kaiser, München. 1935. 62 S. 1,60 RM.

Eine Auswahl von Aussagen L.s über das Recht, die ihn als klaren, begrifflich sauberen, deutschen Denker erkennen lassen, der gleichermaßen dem Theologen wie Juristen etwas zu sagen hat, zugleich ein Beitrag zur Frage der Ordnungen, die nur gelöst werden kann, wenn man zuerst einmal den eindeutigen Erkenntnisweg L.s geht.

Mahling, Frdrh., Die Innere Mission. C. Bertelsmann, Gütersloh. 1935. Für zehn Lieferungen zu je zehn Bogen in Subskription je 4,50 RM.

In monatlichen Lieferungen begann die erste Gesamtdarstellung der Geschichte der I. M. zu erscheinen, deren Würdigung hier zu gegebener Zeit gebracht werden soll. Die ersten beiden Lieferungen lassen bereits heute erkennen, daß sie die Darstellung zu werden verspricht, um jene Tat des 19. Jhdts. nach Entstehung, Wesen und Geschichte — bis etwa 1925 — zu erkennen, den Einzelheiten nach zu verfolgen und zu verstehen.

Barth, Karl, Thurneysen, Ed., Die große Barmherzigkeit. Predigten. Chr. Kaiser, München. 1935. 236 S. Brosch. 3,30 RM.; Leinen 4,50 RM.

Diese sach- und schriftgemäßen Auslegungspredigten ohne jegliche Rhetorik aus etwa einem Jahrzehnt sind einmal wirklich lesbare, Verständnis der Kirche weckende, gemeindejuchende Verkündigungen; andermal Beispiele für legitime Übersetzung von Theologie in Verkündigung und darin für uns besonders wichtig. Also Gabe für die Gemeinde und Aufgabe für den Prediger.

Schrenk, Th., Stiftsprediger und Prälat, „Glaube nur!“ Predigten. Quell-Verlag, Stuttgart. 1935. 144 S. Kart. 2,— RM.

Diese Predigten aus den Jahren 1933/35 über Buße, Glauben, Kirche und Sakramente stellen in knapper Schlichtheit als textgemäße Verkündigungen eine knappe Glaubenslehre dar, wie sie aus echtem Verständnis Luthers heraus wieder geboten werden muß, soll das unverfälschte Evangelium in der Kirche der Zeit seinen Dienst tun.

Holzinger, Heinrich, Christliche Welt- und Lebensanschauung. M. Bonz' Erben, Stuttgart. 1935. 240 S. Kart. 4,80 RM.; Leinen 6,— RM.

Diese Glaubenslehre für Nichttheologen, deren, inzwischen in Ansätzen mehrfach zu befriedigen versuchtes Bedürfnis D. Holl herausstellte, zeichnet sich durch weltweite Haltung, die sich aber nicht zu Ungunsten echter Christo-

Pfarramts-Praxis Lieferung 12/1935